Niederschrift

über die Sitzung des Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schönberg (SCHÖN/WA/05/2015) vom 10.11.2015

Anwesend:

Bürgermeister/in
Herr Dirk Osbahr

Vorsitzende/r
Herr Sven Asbahr

Mitglieder
Herr Stefan Hirt
Frau Bettina Mainz
Herr Henner Meckel — Vertretung für Frau Marion Könneker
Frau Anja Rabe-Schollmeyer
Herr Dieter Schimmer — Vertretung für Frau Antje Klein
Herr Ralf-Dieter Schletze
Herr Klaus Stelck

von der Verwaltung
Frau Christel Brandt

Gäste
Frau Christine Nebendahl

Presse
Frau Astrid Schmidt

Protokollführer/in
Herr Folkert Jeske

Abwesend:

Mitglieder
Frau Antje Klein
Frau Marion Könneker

Beginn:	19:00 Uhr
Ende	21:21 Uhr
Ort, Raum:	24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg, Sitzungssaal (Erdgeschoss)

Tagesordnung: Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung

2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlich-

	keitsanträge)	
3.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Niederschrift der Sitzung des Wirtschaftsausschusses vom 29.09.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse	
6.	Feststellung des Jahresabschlusses 2014 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg	SCHÖN/BV/701/2015
7.	Sanierung Deichkronenweg	SCHÖN/BV/663/2015/1
8.	Wirtschaftsplan 2016 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg	SCHÖN/BV/705/2015
9.	Fortschreibung der Sondernutzung am Meeresstrand in der Gemeinde Schönberg - Festlegung der Nutzungsbereiche	
10.	Veranstaltungen 2016	SCHÖN/BV/710/2015
10.1.	Vorschläge des Kulturbeirates	
10.2.	Veranstaltungsprogramm 2016	
11.	Installation von WLAN Angeboten - Bericht der Werkleitung	
12.	Bericht des Betriebsleiters des Tourist-Service über aktuelle Aktivitäten und laufende Projekte	
13.	Bekanntgaben und Anfragen	

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Im nichtöffentlichen Teil wird unter TOP 16 „Auftragsvergaben“ der TOP 16.1 aus Gründen der Übersichtlichkeit als Unterpunkt aufgeführt.
Im nichtöffentlichen Teil wird unter TOP 16 „Auftragsvergaben“ der TOP 16.2. „Beschaffung von Strandkörben“ neu aufgenommen.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird entsprechend geändert / ergänzt.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:
Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Fragen.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Wirtschaftsausschusses vom 29.09.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Zur Niederschrift der Sitzung vom 29.09.2015 gibt es keine Änderungen oder Ergänzungen. Die Niederschrift ist somit genehmigt.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 29.09.2015 wurde der Bürgermeister beauftragt, mit dem Veranstalter MSI/Franke einen Durchführungsvertrag für die Baltic Beach Days 2016 auszuhandeln und abzuschließen. Im Wirtschaftsplan des Tourist-Service sollen bis zu 17.000 € für diese Veranstaltung bereitgestellt werden.

Ferner wurde der Bürgermeister beauftragt, eine Ausschreibung für das Seebrückenfest 2016 zu initiieren. Dazu sollte ein Kriterienkatalog für die Bewertung der Angebote erstellt werden. Im Wirtschaftsplan des Tourist-Service sollen bis zu 17.000 € für diese Veranstaltung bereitgestellt werden.

TO-Punkt 6: Feststellung des Jahresabschlusses 2014 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg
Vorlage: SCHÖN/BV/701/2015

Der Bürgermeister erläutert die Vorlage.

Nach kurzem Meinungsaustausch gibt der Wirtschaftsausschuss der Gemeindevertretung folgende Beschlussempfehlung:

Beschlussempfehlung:
Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, zum Jahresabschluss 2014 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg folgende Beschlüsse zu fassen:

1) Der Prüfbericht über die Jahresabschlussprüfung 2014 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg wird zur Kenntnis genommen.
2) Der Jahresabschluss 2014 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg wird bei einer Bilanzsumme in Aktiva und Passiva von 3.471.604,88 € in der geprüften Fassung festgestellt.
3) Die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2014, die mit einem Jahresverlust in Höhe von 204.433,08 € abschließt, wird festgestellt.
4) Der um 15.566,92 € überzahlte Abschlag auf die Verlustzuweisung für das Wirtschaftsjahr 2014 ist seitens des Tourist-Service Ostseebad Schönberg durch Zahlung eines Geldbetrages in dieser Höhe gegenüber der Gemeinde Schönberg auszugleichen.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Sanierung Deichkronenweg
Vorlage: SCHÖN/BV/663/2015/1

Der Bürgermeister erläutert die Vorlage.
Es herrscht Einvernehmen darüber, dass der Deichkronenweg saniert werden muss und die erforderlichen Mittel in den Wirtschaftsplan 2016 des Tourist-Service eingestellt werden sollen.
Das Projekt soll im Rahmen der Orts-und Tourismusentwicklung weiter beraten werden.
Um die Handlungsfähigkeit sicherzustellen, sollen in den Wirtschaftsplan 2016 des Tourist-Service 300.000 € aufgenommen und mit einem Sperrvermerk versehen werden.

Beschluss:
Die Beschlussfassung über die Sanierung des Deichkronenweges wird zunächst zurückgestellt.
Das Projekt soll im Rahmen des Orts- und Tourismusentwicklungskonzeptes weiter beraten werden. Auf Grundlage der Beratungsergebnisse sollen die Planung und Umsetzung beschlossen und finanziert werden.
Um die Handlungsfähigkeit sicherzustellen, sollen in den Wirtschaftsplan 2016 des Tourist-Service zunächst 300.000 € mit einem Sperrvermerk aufgenommen werden.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Wirtschaftsplan 2016 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg
Vorlage: SCHÖN/BV/705/2015

Der Bürgermeister erläutert die Vorlage.
Nach einem Meinungsaustausch folgt eine kurze Diskussion.
Zusätzlich und mit Sperrvermerk sollen in den Wirtschaftsplan aufgenommen werden:

a) 300.000 € für die Optimierung der Ortseingangsbereiche von Kalifornien und vom Schönberger Strand
b) 300.000 € für die Sanierung des Deichkronenweges

Da es auch im Bereich „Veranstaltungen“ noch zu Änderungen kommen kann, wird diesem Bereich nur „vorbehaltlich noch zu beschließender Änderungen“ zugestimmt.

Beschluss:
Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Wirtschaftsplan 2016 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg mit den Anlagen gemäß Entwurf und folgenden Ergänzungen festzustellen:
Zusätzlich und mit einem Sperrvermerk sind einzustellen:

c) 300.000 € für die Optimierung der Ortseingangsbereiche von Kalifornien und vom Schönberger Strand
d) 300.000 € für die Sanierung des Deichkronenweges.

Da es auch im Bereich „Veranstaltungen“ noch zu Änderungen kommen kann, wird diesem Bereich nur „vorbehaltlich noch zu beschließender Änderungen“ zugestimmt.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Fortschreibung der Sondernutzung am Meeresstrand in der Gemeinde Schönberg - Festlegung der Nutzungsbereiche

Herr Jeske erläutert die vorliegende Anlage zum TOP 9.
Die bisher eingeräumte Sondernutzung läuft mit Ende der Badesaison 2016 aus.
Die Fortschreibung der Sondernutzung wird im Frühjahr 2016 beantragt.
In der Anlage sind die Strandbereiche innerhalb der Gemeinde Schönberg mit den bisherigen und den künftigen Nutzungen aufgeführt.
Nach kurzem Meinungsaustausch herrscht Konsens darüber, dass die vorgesehenen Änderungen/Ergänzungen in den einzelnen Buhnenfeldern bei der unteren Naturschutzbehörde beantragt werden sollen und dass der kurabgabefreie Bereich sich künftig von Buhne 28 bis Buhne 34,5 (ab Buhne 34 bis zum Ende des Bootslagerplatzes) erstrecken soll.
Der Ausschuss weist darauf hin, dass die Strandreinigung und die Müllentsorgung in den Strandbereichen zu optimieren sind.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Veranstaltungen 2016
Vorlage: SCHÖN/BV/710/2015

Die TOP 10, 10.1 und 10.2 werden gemeinsam behandelt.

Der Bürgermeister verweist zunächst auf die Vorlage zum TOP 10.
Der Ausschuss nimmt dann das Konzept des Kulturbeirates (TOP 10.1), danach die Anlage zu TOP 10.2 (Veranstaltungsübersicht) zur Kenntnis.

Herr Stelck fragt, warum außer der Veranstaltungsreihe „Junge Bühne“ keine weiteren Veranstaltungen in Kalifornien stattfinden.
Der Bürgermeister führt aus, dass die Refinanzierung von Veranstaltungen in Kalifornien sehr viel schwieriger ist als an der Seebrücke.

Der Beschlussvorschlag wird abgeändert.

Beschluss:
Der Wirtschaftsausschuss beschließt das vorgelegte Konzept für das Jahr 2016.
Der Bürgermeister kann die Location bei Konzerten am Sonntagvormittag variieren (Sommerbühne in Kalifornien, Seebrückenvorplatz oder Fußgängerzone).

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10.1: Vorschläge des Kulturbeirates

TO-Punkt 10.2: Veranstaltungsprogramm 2016

TO-Punkt 11: Installation von WLAN Angeboten - Bericht der Werkleitung

Der Bürgermeister berichtet, dass in den kurabgabepflichtigen Strandbereichen und in der Innenstadt ein flächendeckendes WLAN-Hotspot Netz installiert und betrieben werden soll.
Dazu liegt ein konkretes Angebot der Firma Snellstar vor.
Die Bandbreiten seien akzeptabel.
Das Angebot sieht keine Investitionskosten für die Gemeinde vor, zu entrichten ist eine monatliche Zahlung von ca. 800 € netto.

Es gibt einen Meinungsaustausch.
Es werden verschiedene Varianten zum Betrieb andiskutiert (Zugangscode über Voucher oder Handy,…). Die Nutzung des Netzes soll in die Leistungen der OstseeCard integriert werden.
Der Strandbereich soll Priorität haben.

Das Projekt soll möglichst noch zur Saison 2016 realisiert werden.
Der Bürgermeister schlägt ein „Testjahr“ vor und weist darauf hin, dass es noch keine Mittel für dieses Projekt im Wirtschaftsplan 2016 des Tourist-Service gibt.

Beschluss:
Der WA beschließt, dass der Bürgermeister die Firma Snellstar mit dem Aufbau und dem Betrieb eines für die Nutzer kostenlosen WLAN-Hotspot-Netzes in den kurabgabepflichtigen Strandbereichen und in der Innenstadt beauftragt.
Die Laufzeit soll der Bürgermeister mit der Firma Snellstar verhandeln.
Die Gemeinde zahlt monatlich 800 € netto an die Firma Snellstar.
In den Wirtschaftsplan 2016 des Tourist-Service sollen für dieses Projekt 10.000 € eingestellt werden.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Bericht des Betriebsleiters des Tourist-Service über aktuelle Aktivitäten und laufende Projekte

Zeitraum 30.09. – 10.11.2015

Herr Jeske informiert den Wirtschaftsausschuss darüber, dass…

…die Öffnungszeiten 2016/2017 als Tischvorlage verteilt wurden,
…die Dienststelle Kalifornien seit 02.11. werktags von 9-12 Uhr besetzt ist,
…entsprechend den Öffnungszeiten der Dienststelle Kalifornien auch der Klimapavillon geöffnet ist,
…die bisher vakante Stelle 7 im Stellenplan (für Auszubildende nach Beendigung ihrer Ausbildung) bis Mitte nächsten Jahres mit Frau Massalsky besetzt wurde,
…Frau Matthies von der IHK als „Berufsbeste“ in der Abschlussprüfung Winter 2014/2015 ausgezeichnet wurde,
…der interne Unterricht für Auszubildende begonnen hat,
…die Strandkörbe im neuen Bauhof eingelagert sind,
…der Imagefilm über Schönberg am 15.10. der Öffentlichkeit präsentiert wurde,
…das beauftragte Risk Assessment am 08.08. durchgeführt wurde, die Ergebnisse nun vorliegen und im nächsten WA darüber berichtet wird,
…am 14.10. der Workshop „Zukunft des Tourismus an der Kieler Förde“ mit Vertretern der PTM, von Kiel Marketing und aus Heikendorf am Schönberger Strand stattfand und eine Folgeveranstaltung für den 13.01. geplant ist,
…am 02.11. ein Treffen zwischen der PTM und der Hohwachter Bucht Touristik GmbH stattfand,
…das PTM Gastgeberverzeichnis 2016 erstellt ist,
…der Landreiseführer 2016 für die Probstei und die Hohwachter Bucht in die Akquise geht,
…die GV 2015 der PTM am 15.12. stattfindet,
…eine Straßenbahn der Museumsbahnen mit Werbung für die Spielerlebniswelten versehen wurde,
...die NAWIMENTA in die Winterpause gegangen ist,

Herr Schimmer hätte sich die Berichterstattung zum Workshop „Zukunft des Tourismus an der Kieler Förde“ ausführlicher gewünscht und stellt Verständnisfragen, die vom Bürgermeister beantwortet werden.
Herr Schimmer stellt Verständnisfragen zum Treffen der PTM mit der Hohwachter Bucht, die entsprechend beantwortet werden.
Herr Hirt bedankt sich beim Bürgermeister für die Ausführungen.
Auch er wünscht sich künftig im Rahmen des Berichtes ausführlichere Informationen.
Er verweist auf die Tischvorlage zu den Öffnungszeiten und plädiert für längere Öffnungszeiten sowohl in der Woche als auch an den Wochenenden und zwar in beiden Dienststellen.
Dies sei ein Baustein zur gewünschten Ausweitung der Saison.
Er erwartet dazu Vorschläge von der Verwaltung.
Der Bürgermeister nimmt dies zur Kenntnis.
Herrn Schletze sind zu wenig Objektfotos im Gastgeberverzeichnis Probstei 2016.
Herr Hirt hinterfragt den Sinn das Kooperationsprojektes „Landreiseführer Probstei und Hohwachter Bucht“ der Partner PTM und Hohwachter Bucht Touristik GmbH. Er würde dort keine Anzeige schalten.

Zur nächsten Sitzung sollen folgende TOP in die Tagesordnung aufgenommen werden: „Sachstandsbericht ZZV“, Sachstandsbericht Gastgeberverzeichnis Probstei 2016“, Sachstandsbericht Kooperation PTM / Hohwachter Bucht“, Sachstandsbericht Kooperation PTM / Kiel Marketing und Heikendorf“, Sachstandsbericht Landreiseführer Probstei / Hohwachter Bucht“.

TO-Punkt 13: Bekanntgaben und Anfragen

Es gibt keine Bekanntgaben und keine Anfragen.

gez.
Sven Asbahr
- Vorsitzender-

gesehen:	gez.	gesehen:
Dirk Osbahr - Bürgermeister -	Folkert Jeske - Protokollführer -	Sönke Körber - Amtsdirektor -